

In den Schuhen eines Lehrbetriebs

Rudolf Riegler (WK OÖ), Mag. Christian Mayer (Business Upper Austria)

Zu Beginn des Workshops wurden drei Gruppen gebildet mit dem Ziel, sich in verschiedene Situationen hineinzusetzen - unter anderem in die Lage eines Arbeitgebers. Folgende Themenschwerpunkte wurden von den Workshop-Leitern vorgegeben:

- Gruppe 1: „Der ideale Lehrling“
Diese Gruppe hat sich Gedanken darüber gemacht, welche Fähigkeiten der ideale Lehrling mit sich bringen sollte → Pünktlichkeit, Teamfähigkeit, Interesse an der Arbeit, Zuverlässigkeit, Ehrgeiz, usw.
- Gruppe 2: „NEETS – nein danke“
Bei dieser Gruppe ging es darum, sich mit den Ängsten, Bedenken und möglicherweise Vorurteilen der Arbeitgeber bezüglich NEETS zu beschäftigen → bereits abgebrochene Ausbildung bzw. Schule, somit Zweifel am Durchhaltevermögen, psychische Erkrankungen, AsylwerberInnen (Können sie überhaupt bleiben?), usw.
- Gruppe 3: „Meiner ist der Beste“
In dieser Gruppe wurden Argumente gesammelt, warum gerade „mein“ NEET der Beste ist → Interesse am Beruf, Motivation, Ehrlichkeit & Transparenz, praktische Erfahrungen, Lehrbegleitung (Lehrlingscoaching, BAS), usw.

Ziel dieses Rollenspiels war es, die verschiedenen Perspektiven besser verstehen zu lernen und das Bewusstsein dafür zu stärken.

Weiters wurde besprochen, was sich Jugendliche vom Arbeitgeber primär wünschen und was ihnen wichtig ist. Ganz oben auf der Liste (Quelle: VWG Stmk.) stehen:

- Ein gutes Arbeitsklima
- Ernst genommen werden
- Hilfe bekommen, wenn man sie braucht
- Gesagt bekommen, wie man Dinge besser machen kann
- Viel selber machen und ausprobieren können, um viel zu lernen
- Verständliche Erklärungen
- Viel Geld verdienen

Im nächsten Schritt ging es darum, worauf ArbeitgeberInnen bzw. Lehrbetriebe hauptsächlich wertlegen. (Quelle: VWG Stmk.):

- Persönliches Interesse am Beruf
- Pünktlichkeit & Zuverlässigkeit
- Lern- und Leistungsbereitschaft, sprich Arbeitsmotivation
- Genauigkeit & Sorgfalt
- Gute Umgangsformen, Freundlichkeit & Höflichkeit
- Eigenverantwortung & Problemlösungsfähigkeit
- Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten